

Personalia aus deutschen und ausländischen Hochschulen und Forschungsinstituten

Die Qualifikationsarbeiten 2014 finden Sie auch in diesem Jahr ab Ende Oktober in der Forschungsdatenbank für Hochschulnachrichten Kunstgeschichte **ARTtheses** unter www.arttheses.net

DEUTSCHLAND

Aachen

Lehrstuhl und Institut für Kunstgeschichte, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule

Lehrbeauftragte war im SS 13 und im WS 13/14 Dr. Jennifer Bleek.

Lehrstuhl für Baugeschichte und Denkmalpflege, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule

Prof. Dr.-Ing. Jan Pieper wurde zum 31.12.13 emeritiert, neue Lehrstuhlinhaberin ist seit 1.5.14 Prof. Dr.-Ing. Anke Naujokat. Die Wiss. Mitarbeiterin Dr.-Ing. Anke Fisabre übernahm vom 1.1.-30.4.14 zunächst die Vertretung des Lehrstuhls und führt seit 15.7.14 ein eigenes, DFG-gefördertes Forschungsprojekt zur Übertragung des *style rocaille* vom Schiffbau auf die französischen *bâtiments particuliers* des frühen 18. Jh.s durch. Dipl.-Ing. Verena Hake ist am 31.3.14 als Wiss. Mitarbeiterin ausgeschieden, statt ihrer ist seit 16.6.14 Dipl.-Ing. Tobias Glitsch als Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl tätig. Zum Abschluss laufender Projekte (DFG – GZ Pi 106/14, 15, 16) und zur Drittmittelakquise neuer baugeschichtlicher Forschungsvorhaben gründete Prof. Pieper im Januar 14 gemeinsam mit Prof. Dr.-Ing. Christian Raabe (Lehr- und Forschungsgebiet Denkmalpflege) die Forschungsstelle Baugeschichte und Denkmalpflege. Die Geschäftsführung sowie die Koordination der laufenden Forschungsprojekte liegt bei Dipl.-Ing. Daniel Buggert, der aus diesem Grund zum 1.1.14 als Wiss. Mitarbeiter vom Lehrstuhl für Baugeschichte zum Lehr- und Forschungsgebiet Denkmalpflege wechselte.

Augsburg

Lehrstuhl für Kunstgeschichte/Bildwissenschaft der Universität

Robert Bauernfeind ist seit 1.1.14 Wiss. Assistent. Dr. Andrea Worm ist zum 30.9.13 als Wiss. Mitarbeiterin ausgeschieden. Lehraufträge im SS 14: PD Dr. Dorothea Diemer, PD Dr. Ulrich Fürst, Dr. Stefan Hartmann.

Bamberg

Institut für Archäologie, Denkmalkunde und Kunstgeschichte der Otto-Friedrich-Universität

Lehrstuhl für Kunstgeschichte, insbes. für Mittelalterliche Kunstgeschichte: Wiss. Mitarbeiterin ab dem WS 13/14 ist Lena Klahr. PD Dr. Ute Engel ist zum WS 13/14 ausgeschieden. Lehrstuhl für Kunstgeschichte, insbes. für Neuere und Neueste Kunstgeschichte: Vertretung der Assistentenstelle vom WS 13/14 bis SS 15 durch Dr. des. Olena Balun.

Berlin

Kunsthistorisches Institut der Freien Universität

Prof. Dr. Karin Gludovatz ist seit Mai 14 Sprecherin der Forschergruppe „Transkulturelle Verhandlungsräume von Kunst“, Prof. Dr. Michael Lüthy hat zum SS 14 einen Ruf an die Bauhaus-Universität Weimar angenommen. Seit November 13 ist Prof. Dr. Christiane Salge Wiss. Leiterin des DFG-Projekts „Baukunst und Wissenschaft – Architektenausbildung um 1800 am Beispiel der Berliner Bauakademie“ (eigene Stelle). Dr. Iris Brahms war von Oktober 13 bis März 14 als Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Klaus Krüger tätig; seit April 14 ist sie Wiss. Mitarbeiterin von Prof. Gludovatz. Zum 1.4.14 hat Dr. Britta Dümpelmann die Stelle als Wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Krüger angetreten. Im September 13 hat Dr. des. Christian Hammes seine Stelle als Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Dr. Gregor Stemmerich und am Lehrstuhl von Prof. Gludovatz beendet. Dr. Dorothea von Hantelmann, Wiss. Mitarbeiterin im Teilprojekt A7 „Immanente Entgrenzung in Kunstraxis und Kunsterfahrung der Gegenwart“ (Leitung: Prof. Krüger) des SFB 626 „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“ hat im

Oktober 13 die neu eingerichtete Gastprofessur zur Geschichte und Bedeutung der *documenta* an der Universität Kassel angetreten. Ihre Stelle im SFB 626 übernahm zum 1.9.13 Dr. des. Christian Hammes (Unterprojekt: „Die andere Seite der Aneignung: Subjektivität und Materialität in appropriierenden Verfahren der Gegenwartskunst“). Ende Februar 14 ist der langjährige Leiter der Bibliothek des Kunsthistorischen Instituts Dr. Wolfgang Beyrodt in den Ruhestand gegangen. Zum 1.6.14 hat Dr. Ulrike Tarnow seine Nachfolge angetreten. Dr. h.c. Andreas Hüneke, Mitarbeiter in der Forschungsstelle „Entartete Kunst“, wurde im Oktober 13 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. Manuela Ammer M.A., Wiss. Mitarbeiterin im Teilprojekt A10 „Wirklichkeitsevokation als künstlerisches Verfahren“ (Leitung: Prof. Gludovatz) des SFB 626 „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“ hat im März 14 die Stelle einer Kuratorin am Museum Moderner Kunst Wien (MUMOK) angetreten, ihre Nachfolge trat zum 1.4.14 Christian Lielair M.A. an; Susanne Huber M.A. ist seit 1.7.14 ebenfalls Wiss. Mitarbeiterin in dem Teilprojekt. Die Förderung der Forschungsstelle „Entartete Kunst“ (Leitung Berlin: Prof. Krüger; Mitarbeiter Berlin: Dr. Meike Hoffmann, Dr. Hüneke) durch die Ferdinand-Möller-Stiftung wurde um ein weiteres Jahr verlängert. Zusätzlich hat die Ferdinand-Möller-Stiftung für den Zeitraum von Januar bis November 14 im Rahmen der Forschungsstelle „Entartete Kunst“ eine weitere Stelle einer Wiss. Mitarbeiterin bewilligt, die Johanna Klapproth M.A. innehat. Im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit der Forschungsstelle „Entartete Kunst“ wurden im Dezember 13 vom Goethe-Institut München Mittel für die Vorbereitung und Realisierung einer in München geplanten Dokumentationsausstellung „Kunst am Pranger“ (Arbeitstitel) bewilligt. Ebenfalls neu bewilligt wurde im Dezember 13 vom Bundesverwaltungsamt aus Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) ein Provenienzrecherche-Vorhaben zum sogenannten „Schwabinger Kunstmuseum“. Die in diesem Rahmen bewilligte Stelle einer Wiss. Mitarbeiterin hat Dr. Meike Hoffmann inne; Werkverträge wurden an Dr. Isabel von Klitzing und an Dr. Laurie Stein vergeben. Die Forschergruppe „Transkulturelle Verhandlungsräume von Kunst. Komparatistische Perspektiven auf historische Kontexte und aktuelle Konstellationen“ wurde von der DFG für eine zweite Förderphase um drei Jahre (1.4.14–31.3.17) verlängert (Sprecherin: Prof. Gludovatz, stellv. Sprecher: PD Dr. Joachim Rees, wiss. Koordinatorin: Franziska Lesák). Teilprojekte: A1 „Charisma des Fremden. Ästhetiken religiöser Transferprozesse in Mittelalter und Früher Neuzeit“ (Leitung: Prof. Krüger, Mitarbeiter: Dr. Alber-

to Saviello, Dr. Christine Ungruh), A2 „Glokalisierungsprozesse in der Ordenskunst der Frühen Neuzeit“ (Leitung: Prof. Dr. Margit Kern, Univ. Hamburg, Mitarbeiterin: Dr. Julia Kloss-Weber, N.N.); B1 „In Bewegung. Künstlerische Mobilität und transkultureller Austausch in der Frühen Neuzeit“ (Leitung: Prof. Gludovatz, Mitarbeiterinnen: Dr. Ulrike Boskamp, Sophie Annette Kranen); B2 „PORTUS. Medialität und visuelle Topik des maritimen Fernhandels in Japan und den Niederlanden“ (Leitung: PD Rees, Mitarbeiterin: Nora Usanov-Geissler); C2 „Weltkunst und Kunstwelt – damals und heute“ (Leitung: Prof. Stemmrich, Mitarbeiter: Pauline Bachmann, Tomoko Mamine, Dr. Georg Vasold); C3 „Fiktionen des Originals. Praxis- und diskursanalytische Untersuchungen zur Kunst Afrikas“ (Leitung: PD Dr. Paola Ivanov, Prof. Dr. Tobias Wendl, Mitarbeiterinnen: Dr. Ursula Helg, Dr. Melanie Klein).

Institut für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität

Prof. Dr. Barbara Wittmann trat im Dezember 13 die Professur für Kunst- und Bildgeschichte der Moderne und Gegenwart an. Neue Wiss. Mitarbeiter: Renata Choinka, Nynne Christofferson, Laura Goldenbaum, Steffen Haug, Thomas Helbig, Eva Pluhařová-Grigienė, Vera Schulz. Prof. Dr. Michael Diers erhielt den Hamburger Lehrpreis der Wissenschaftsbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg. Verleihung des Wissenschaftspreises der Aby-Warburg-Stiftung 2013 an Prof. Wittmann. Verleihung des Rudolf-Arnheim-Preises an Tina Zürn für ihre Dissertation „Interaktive Architektur. Wechselwirkungen zwischen Körperbewegung und Raumwahrnehmung“. Verleihung des Theodor-Fischer-Preises an Merle Ziegler für ihre Dissertation „Blackbox Architektur. Der Neubau des Bonner Bundeskanzleramtes 1969–1976“. Forschungsprojekt „Aby Warburg, Gesammelte Schriften – Studienausgabe Edition von Band V.1,2: Briefe“, gefördert durch die Fritz Thyssen Stiftung, Leitung: Prof. Diers. Forschungsprojekt „Asymmetrische Kunstgeschichte? Erforschung und Vermittlung ‚prekärer‘ Denkmälerbestände im Kalten Krieg“, Leitung: Prof. Dr. Michaela Marek. Rudolf-Arnheim-Gastprofessur: Prof. Dr. Katarzyna Murawska-Muthesius (WS 13/14), Prof. Dr. Jyotindra Jain (SS 14). Lehraufträge: Ulrich Domröse, Prof. Dr. Michael Eissenhauer, Guido Fassbender M.A., Anna-Catherina Heussinger, Dr. Tobias Hoffmann, Dr. Claudia Kanowski, Swantje Karich M.A., PD Dr. Angela Lammert, Prof. Dr. Sabine Thümmler, Dr. Brigitte Sölich (WS 13/14); Dr. Martina Becker, Marie Egger M.A., Dr. Tobias Hoffmann, Dr. Claudia Kanowski, Dr. Thomas Köhler, PD Lammert, Dr. Annette Löseke, Dr. Anna Maria Odenthal, Valeska Schneider, Dr. habil. Rosa von der Schu-

lenburg, PD Sölich (SS 14). Stipendiaten des Forums Transregionale Studien (Prof. Dr. Gerhard Wolf): Dr. Maria José de Abreu, Dr. Martina Becker, Dr. Haytham Bahoora. Stipendiat Prof. Wolf (Okt.–Dez. 13): Dr. Michael Falser. Marie Curie Fellow, M4Human program der Gerda Henkel Stiftung: Prof. Dr. Benjamin Paul. Stipendiaten der Alexander von Humboldt Stiftung: Prof. Dr. Graham Bader, Prof. Dr. Annie Bourneuf, Prof. Dr. Kathryn Brush, Dr. Khadija von Zinnenburg Carroll.

Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik, FG Kunstgeschichte der Technischen Universität

Prof. Dr. Adrian von Buttlar ist im September 13 in den Ruhestand getreten. Dr. Stefanie Stallschus-Ternes ist seit dem WS 13/14 Wiss. Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Magdalena Bushart. Dr. Alena Janatková führt seit Juni 14 für zwei Jahre das DFG-Projekt „Der Tschechoslowakische Werkbund und der Werkbund der Deutschen in der Tschechoslowakei“ durch. Dr. Dorothee Wimmer betreut seit Februar 14 als Wiss. Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Bénédicte Savoy das Projekt „Kunst und Markt“. Seit Mai 13 ist Dr. Andreas Meinecke als DFG-Projektmitarbeiter beschäftigt („Die preußische Denkmalpflege in der Provinz Brandenburg/Berlin zwischen 1866/70 und 1918“, betreut von Prof. von Buttlar und Prof. Dr. Wolfgang Neugebauer/HUB). Dr. Kristoffer Neville forschte von Juni 12 bis September 13 im Rahmen eines Alexander von Humboldt-Stipendiums und setzte seine Forschungstätigkeit von Juni bis August 14 fort. Dr. Eleonora Vratskidou forscht ab Mai 14 im Rahmen eines zweijährigen Postdoc-Stipendiums der Alexander von Humboldt-Stiftung.

Fak. VI, FG Bau- und Stadtbaugeschichte der Technischen Universität

Verlängerung der Postdoc-Stelle von Dr.-Ing. Barbara Perlich-Nitz bis 7.11.14. Neue Mitarbeiter im Projekt RiR (Relationen im Raum): Florian Dölle M.A., 1.4.13–31.7.15 (0,2-Stelle); Anja Tuma M.A./M.Sc., 1.4.13–31.7.15 (0,5-Stelle); Olga Zenker B.Sc., 10.4.14–15.1.15 (0,5-Stelle). Ausgeschieden aus dem Projekt Qasr al-Mushatta sind Olga Zenker B.Sc., 13.2.13–31.3.14 (0,5-Stelle); Holger Grönwald M.A., 1.9.12–31.5.13 (0,5-Stelle); Dr.-Ing. Birte Rogacki-Thiemann, 1.9.12–31.8.13 (0,5-Stelle).

FG Denkmalpflege, ISR – Institut für Stadt- und Regionalplanung der Technischen Universität

Wiss. Mitarbeiter: Dr.-Ing. Sylvia Butenschön, Stephanie Herold, Gülsah Stapel, Heike Palm (DFG), Dr. Nikolai Roskamm (DFG), Philipp Harfmann (BKM); Lehrbeauftragte: Iris Lange.

Institut für Kunstwissenschaft und Ästhetik, Fak. Bildende Kunst der Universität der Künste

Prof. Dr. Alexander García Düttmann ist seit September 13 Professor für das Lehrgebiet „Philosophische Ästhetik, Kunstphilosophie, Kulturphilosophie, Kunsttheorie“. Dr. Jan Völker ist seit April 14 Wiss. Mitarbeiter.

Bielefeld

Arbeitsbereich Historische Bildwissenschaft/Kunstgeschichte in der Abt. für Geschichtswissenschaft der Universität

Seit 15.1.14 ist Anna-Lena Treese M.A. als Wiss. Mitarbeiterin beschäftigt. Dr. Boris Roman Gibhardt hat am 1.2.14 seine Tätigkeit als Wiss. Mitarbeiter im DFG-Projekt „Bild – Blick – Zeit. Die rezeptionsästhetische Temporalität des Bildes“ (Teilprojekt im SPP 1688 „Ästhetische Eigenzeiten“) aufgenommen. Caroline Smout M.A. ist am 30.9.13 als Wiss. Mitarbeiterin ausgeschieden. Prof. Dr. Johannes Grave wird im WS 14/15 im Rahmen eines Fellowships am Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald beurlaubt sein; die Vertretung der Professur übernimmt PD Dr. Christian Scholl.

Bochum

Kunstgeschichtliches Institut der Ruhr-Universität

Die W2-Professur für Kunstgeschichte der Moderne wurde im WS 13/14 und im SS 14 vertreten von Dr. Frank Schmitz, Berlin. PD Dr. Gerald Schröder war im WS 13/14 und im SS 14 freigestellt und vertrat die Professur für Design- und Kunsthistorie an der Hochschule Trier. Die Stelle des Akad. Rates a.Z. für Kunstgeschichte der Moderne wurde im WS 13/14 und im SS 14 von Dr. Tobias Kämpf vertreten.

Bonn

Institut für Kunstgeschichte der Universität

Geschäftsführende Direktorin seit dem WS 13/14 ist Prof. Dr. Anne-Marie Bonnet. Prof. Dr. Hans-Joachim Raupp ist seit März 13 im Ruhestand. Die Vertretung im WS 13/14 erfolgte durch PD Dr. Ulrich Fürst. Die Professur wurde ab März 14 mit Prof. Dr. Karin Leonhard besetzt. Dr. Dr. Grischka Petri nahm im WS 13/14 die Vertretung einer Junior-Professur an der Universität zu Köln wahr, die Vertretung erfolgte durch Michael Stockhausen M.A. Helen Boßenecker M.A. ist als Wiss. Mitarbeiterin von Prof. Dr. Roland Kanz nach dem SS 13 ausgeschieden. Die Stelle als Wiss. Assistentin hat seit dem WS 13/14 Dr. Teresa Ende übernommen. Dr. Katharina Corsepius ist zum WS 13/14 ausgeschieden. Dr. Daniela Wilmes, Studiengangsmanagement, ist seit Ja-

nuar 14 in Elternzeit, die Vertretung erfolgt durch Sandra Hindriks M.A. Eric Hartmann M.A. ist als Wiss. Mitarbeiter ausgeschieden. Die Assistentenstelle für Prof. Dr. Georg Satzinger hat Dr. des. Torsten Tjarks übernommen. Dr. Stefan Bodemann ist seit dem WS 13/14 als Lehrkraft für besondere Aufgaben tätig. Dr. Volker Grimm ist ausgeschieden, da das Forschungsprojekt „Die Wormser Bilderbäckerei. Meister – Werkstatt – Wirkung einer exemplarischen Kunstdöpferei des 15. Jh.s“ beendet ist. PD Dr. Ralph-Miklas Dobler hat sich im SS 13 in Bonn habilitiert („Bilder der Achse. Hitlers Empfang in Italien 1938 und die mediale Inszenierung des Staatsbesuches in Fotobüchern“). Dr. Alessandro Brodini ist Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung. Im November 13 eröffnete das Paul-Clemen-Museum des Kunsthistorischen Instituts. Dr. Hiltrud Kier, Hon. Prof. der Universität Bonn und frühere Kölner Stadtconservatorin, wurde durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) mit dem „Rheinlandtaler“ ausgezeichnet. Er würdigte damit Kiers konsequentes ehrenamtliches Engagement für die Kultur und Denkmalpflege im Rheinland. Dr. des. Holger Kempkens erhielt 2013 den Fürstin Gallitzin-Preis in Münster für seine Dissertation „Die Zisterzienserabteikirche Marienfeld und die Burgkapelle von Schloss Rheda – Untersuchungen zur Baugeschichte und zu ihrer stilistischen Einordnung in die europäische Architektur des 12. und 13. Jh.s“ (bei Prof. Kier). Katja Mikolajczak erhielt den Paul-Clemen-Preis 2013 des Landschaftsverbands Rheinland für ihre Dissertation „Der Maler Jakob Götzemberger (1802–1866). Leben und Werk“ (bei Prof. Satzinger). Kristin Bartsch M.A. erhielt 2013 den Preis des Oberbürgermeisters der Stadt Bonn für ihre Magisterarbeit „Der Kaufhof in Bonn am Münsterplatz“ (bei Prof. Kier). Die studentische Initiative „Werkstatt Baukultur“ am Kunsthistorischen Institut erhielt 2013 den Initiativpreis der Universitätsgesellschaft Bonn.

Braunschweig

Institut für Baugeschichte

Ab 1.11.13 Lehrstuhlinhaber: Prof. Dr.-Ing. Alexander von Kienlin. Neue Mitarbeiter: seit 20.1.14 Dipl.-Ing. Gunnar Schulz; seit 1.5.14 Julian Bauch M.A./M.Sc.; seit 1.6.14 Moritz Reinäcker B.Eng./M.Sc. Leitung des DFG-Forschungsprojekts „Der Hildesheimer Dom“ (apl. Prof. Dr.-Ing. Karl Bernhard Kruse).

Institut für Kunsthistorische Hochschule für Bildende Künste

Die vakante Professur Philosophie/Ästhetik mit dem Schwerpunkt Theorie der zeitgenössischen Künste wird von Dr. habil. Thomas Becker vertreten. Prof. Dr. Annet-

te Tietenberg hat im SS 14 ein Senior Fellowship am Alfred Krupp Wissenschaftskolleg in Greifswald angetreten und wird von Dr. Susanne Neubauer vertreten. Dr. Sabine Kampmann ist als Wiss. Mitarbeiterin ausgeschieden. Seit 1.10.13 ist Dr. des. Anja Herrmann als Wiss. Mitarbeiterin tätig. Das von der DFG bewilligte und geförderte interdisziplinäre Graduiertenkolleg „Das fotografische Dispositiv“ hat zum 1.10.13 seine Arbeit aufgenommen. Sprecherinnen sind Prof. Dr. Katharina Sykora und Prof. Dr. Victoria von Flemming (stellv.); Marcelina Kwiatkowski M.A. hat die Stelle der Wiss. Koordinatorin übernommen.

Bremen

Institut für Kunsthistorische und Kunstpädagogik der Universität

Die halbe Post-Doc-Stelle von Dr. Angelika Bartl lief mit dem WS 13/14 aus. Das Mariann Steegmann Stipendium von Katharina Eck wurde bis Mai 14 verlängert, im Anschluss wird sie von Juni 14 bis Mai 15 als Wiss. Mitarbeiterin mit halber Stelle eingestellt mit dem laufenden Promotionsvorhaben „Die lesbare Wand: Szenische Wandtapeten als Bühne, Raum und Dynamisierung der geschlechtlichen Identität(en) seit der Aufklärung“ (Prof. Dr. Irene Nierhaus). Gila Kolb wurde als Wiss. Mitarbeiterin mit halber Stelle im Bereich Kunstpädagogik zum November 13 eingestellt.

Cottbus

Lehrstuhl Kunstgeschichte der BTU

Seit 1.4.14 ist Ulrich Röthke M.A. Akad. Mitarbeiter.

Dortmund

Institut für Kunst und Materielle Kultur der Technischen Universität

Nathalie von Möllendorff M.A. wurde am 1.9.13 als Wiss. Mitarbeiterin für das Projekt „Planvoll“ eingestellt, das die Stiftung Mercator im Rahmen der Initiative „SammLehr – An Objekten lehren und lernen“ fördert. Christopher Kreutchen B.A. wurde ab 1.8.14 als Wiss. Mitarbeiter und Dr. Katharina Schüppel ab 1.10.14 als Lehrkraft für besondere Aufgaben eingestellt. PD Dr. Esther Meier schied zum 30.9.14 als Lehrkraft für besondere Aufgaben aus.

Dresden

FG Kunstgeschichte, Institut für Kunst- und Musikwissenschaft der Technischen Universität

Das Habilitationsverfahren („Die akademische Aktstufe [ca. 1675–1850] – höchste Qualifikation des

(früh)neuzeitlichen Künstlers, wissenschaftliches Bild, Rezeptions- und Entwurfsmedium“) von Dr. Susanne Müller-Bechtel wurde eröffnet. Sie ist als Wiss. Mitarbeiterin von Prof. Dr. Henrik Karge zum 30.4.14 ausgeschieden. Nachfolgerin wird zum 1.9.14 Julia Walter M.A. Prof. Dr. Bruno Klein erhielt am 19.11.13 die Goldmedaille der Karls-Universität Prag. PD Dr. Stefan Bürger wurde zum apl. Prof. ernannt. Er vertrat im SS 14 eine Professur am Institut für Kunstgeschichte der Universität Würzburg und erhielt einen Ruf auf diese Professur. Dr. Teresa Ende wechselte am 20.9.13 an die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn; Nachfolgerin: Juliane Gatomski M.A. Ausgeschieden zum 31.3.14: Nadine Schmidt M.A. Nachfolgerinnen: Andrea Kiehn M.A. und Elisabeth Ansel M.A.; Inhaber der zusätzlichen Überlaststellen ab November 13: Eileen Lemmle M.A. und Benjamin Rosenkranz M.A. Seit dem 1.11.13 wird unter Leitung von Prof. Karge ein von der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung finanziertes Forschungsprojekt zum Thema „Das Japanische Palais in Dresden. Vom Porzellanschloss Augusts des Starken zum Museumsschloss des frühen Bildungsbürgertums“ durchgeführt. Bearbeiter: Dr. Stefan Hertzig und Dr. Kristina Friedrichs. Am 1.2.14 startete das vom BMBF geförderte Verbundprojekt „Farbe als Akteur und Speicher – Historisch-kritische Analyse der Materialität und kulturellen Codierung von Farbe“ (Verbundleiter: Dr. Konrad Scheuermann) mit den Teilprojekten „Historisch-kritische Analyse der Materialität und kulturellen Codierung von Farbe“ (Leitung: Prof. Dr. Jürgen Müller, Bearbeiterin: Felicitas Rhan M.A.) und „Innovationen in Farbenherstellung und -anwendung – Ihre Rezeption in der deutschen und europäischen Kunsliteratur und Malereipraxis zwischen 1820 und 1880“ (Leitung: Prof. Karge, Bearbeiterin: Corinna Engel M.A.); im Rahmen der Support-the-best-Maßnahme wird dieses Projekt begleitet von apl. Prof. Dr. Bettina Arlt-Gruber und Katharina Arlt M.A. Der SFB 804 „Transzendenz und Gemeinsinn“ (Teilprojekte Prof. Klein und Prof. Müller) wurde nicht verlängert und lief am 30.6.14 aus. Katja Schröck M.A. wechselte zum 1.7.14 in das Forschungsprojekt „Design Principles in Late-Gothic Vault Construction – A New Approach Based on Surveys, Reverse Geometric Engineering and a Reinterpretation of the Sources“ (ERC, P.I. Dr.-Ing. David Wendland). Im Rahmen des Projektes PROMI ist Anna Drum M.A. seit 1.3.14 als Wiss. Mitarbeiterin angestellt, um ihre Promotion zu verfassen.

Institut für Baugeschichte, Architekturtheorie und Denkmalpflege der Technischen Universität

Institutsdirektor: Prof. Dr. rer. pol. habil. Dipl.-Ing. Achim Hahn. An der Professur für Baugeschichte ist

Martin Neubacher M.A. als Wiss. Mitarbeiter seit 1.10.13 tätig.

Studiengang Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut der Hochschule für Bildende Künste

In der Fachklasse Kunsttechnologie, Konservierung und Restaurierung von Malerei auf mobilen Bildträgern ist seit 1.9.13 Dipl.-Rest. Esther Rapoport als Wiss. Mitarbeiterin tätig.

Düsseldorf

Institut für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität

PD Dr. Timo Skrandies hat den Ruf auf die Stelle einer W2-Professur für Bildwissenschaft und Medienästhetik angenommen. Ein neuer Lehrstuhl (W3) für neuere Kunstgeschichte und Moderne wird eingerichtet. Die Stelle wird im WS 14/15 von PD Dr. Ulrich Fürst vertreten. PD Dr. Stefan Schweizer, Vorstand der Stiftung Schloss und Park Benrath, wurde zum Honorarprofessor ernannt. Prof. Dr. Andrea von Hülsen-Esch hatte im SS 14 ein Forschungsfreisemester. Sie wird ab WS 14/15 als Prorektorin für Auslandsbeziehungen tätig sein. Ihre Stelle am Institut wird von PD Dr. Kristin Böse vertreten. Prof. Dr. Hans Körner war im SS 14 Visiting Scholar am Graduate Institute of Art History der National Taiwan Normal University, Taipeh. Dr. Elisabeth Trux und Prof. Dr. Enrique Mallen, Sam Houston State University, Huntsville, Texas, initiierten ein gemeinsames Forschungs- und Lehrprojekt auf der Basis des Online Picasso Project. Ömer Alkin M.A. hat eine Stelle als Wiss. Mitarbeiter angetreten.

Erlangen-Nürnberg

Institut für Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität

Zum Ende des SS 14 schied Prof. Dr. Karl Möseneder aus dem aktiven Dienst aus. Abgeschlossene Habilitation (2014, bei Prof. Möseneder) Dr. Eva Wattolik: Zeit und Form. Spiegelungstechniken in der Film- und Videokunst 1963–2013.

Lehrstuhl Christliche Archäologie und Kunstgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität

Der Lehrstuhl für Christliche Archäologie und Kunstgeschichte (ehemals Prof. Dr. Carola Jäggi) ist momentan nicht besetzt und wird im SS 14 und WS 14/15 von Prof. Dr. Michael Altripp (Greifswald) vertreten. Die Assistentenstelle (ehemals Dr. Ute Verstegen) ist momentan nicht besetzt. Prof. Verstegen hat zum WS 13/14 den Ruf

auf den Lehrstuhl für Christliche Archäologie und Kunstgeschichte an der Philipps-Universität Marburg angenommen. Abgeschlossene Habilitation: Ute Verstege, Heiliger Ort – sakraler Raum. Kontinuität und Wandel in der Inszenierung der Herrenorte in Jerusalem (2013).

Frankfurt am Main

Kunstgeschichtliches Institut, FB 9, der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität

Prof. Dr. Dr. Gerhard Eimer ist am 27.3.2014 auf Rügen verstorben. Prof. Dr. Thomas Kirchner hat zum 1.2.14 eine Stelle als Direktor des Deutschen Forums für Kunstgeschichte in Paris angetreten. Dr. Ulrike Kern war von April 14 bis Juni 14 Stipendiatin am Clarke Institut in London. Dr. Hilja Droste vertritt für zwei Semester die Stelle von Dr. Rebecca Müller. Dr. Jonathan Wood (The Henry Moore Institute, Leeds) war im Rahmen einer Chillida-Gastprofessur im SS 14 am Institut tätig. Frederike Lausch ist ab 1.4.14 Wiss. Mitarbeiterin im Teilprojekt „Praktiken der Ähnlichkeitserzeugung in der neueren europäischen Architektur“ des DFG-Forschungsprojekts „Medien und Mimesis“. Prof. Dr. Carsten Ruhl wurde ein dreijähriges DFG-Teilprojekt „Praktiken der Ähnlichkeitserzeugung in der neueren Architektur“ der Forschergruppe „Medien & Mimesis“ bewilligt. Dr. Bettina Martin leitet ab 1.10.13 für zwei Jahre das Projekt „Denkraum der Kunstgeschichte“. Dr. Rebecca Müller hat ab 1.4.14 für ein Jahr ein Stipendium von der Fritz Thyssen Stiftung für ihr Projekt „Werkgenese im venezianischen Quattrocento“ erhalten.

Freiburg im Breisgau

Kunstgeschichtliches Institut der Albert-Ludwigs-Universität

PD Dr. Anja Grebe hat zum 1.10.13 eine befristete Stelle als Wiss. Mitarbeiterin angenommen. Sie wurde vom 1.10.–31.3.14 vertreten durch Dr. Katharina Herrmann. Angelika Eder M.A. hat zum 15.11.14 eine befristete Stelle als Wiss. Mitarbeiterin angenommen. Katharina Fricke M.A. hat zum 1.4.14 eine befristete Stelle als Wiss. Mitarbeiterin angetreten.

Gießen

Institut für Kunstgeschichte der Justus-Liebig-Universität

PD Dr. Sigrid Ruby nahm ihre Tätigkeit als Akad. Rätin im SS 14 wieder auf nach ihrer Beurlaubung zur Wahrnehmung einer Gastprofessur für „Neueste Kunstgeschichte“ an der Universität Wien. Matthias Dämmig

beendete seine Vertretung. PD Ruby hat mittlerweile einen Ruf an die Universität des Saarlandes angenommen.

Göttingen

Kunstgeschichtliches Seminar und Kunstsammlung der Georg-August-Universität

Prof. Dr. Michael Thimann war im WS 13/14 Alfried Krupp Senior Fellow in Greifswald. Die Vertretungsprofessur übernahm PD Dr. Christian Scholl. Prof. Dr. Carsten-Peter Warncke nahm im SS 14 ein Forschungsfreisemester wahr. Dr. Stefan Morét und PD Dr. Christian Scholl haben ab 1.4.14 jeweils eine Stelle als Wiss. Mitarbeiter übernommen. PD Dr. Jens Reiche ist am 20.4.14 als Wiss. Mitarbeiter ausgeschieden.

Greifswald

Caspar-David-Friedrich-Institut, Bereich Kunstgeschichte der Ernst-Moritz-Arndt-Universität

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. Gerhard Weilandt. Stellvertreter: Prof. Michael Soltau. Drittmitteprojekt: Schlösser und Parkanlagen im ehemaligen Ostpreußen (Dr. Carsten Neumann).

Halle-Wittenberg

Institut für Kunstgeschichte der Martin-Luther-Universität

Andreas Waschbüsch M.A. ist zum 1.4.14 ausgeschieden. PD Dr. Susanne Wegmann hat sich habilitiert (Der sichtbare Glaube. Das Bild in der lutherischen Kirche des 16. Jh.s) und ist jetzt als PD tätig.

Hamburg

Kunstgeschichtliches Seminar der Universität

An der Forschungsstelle „Naturbilder“ (Leitung: Prof. Dr. Frank Fehrenbach) haben zum 1.3.14 PD Dr. Robert Felfe und Prof. Dr. Iris Wenderholm Professuren angetreten. Darüber hinaus sind dort seit WS 13/14 Dr. Joris van Gastel und Maurice Saß M.A. als Wiss. Mitarbeiter tätig. Prof. Dr. Julia Gelshorn hat zum 1.11.13 einen Ruf an die Université de Fribourg angenommen und wird seither von Dr. Matthias Krüger vertreten. Dr. des. Hanna Wimmer hat zum SS 14 eine Juniorprofessur für Kunstgeschichte angetreten. Dr. Frank Schmitz vertritt im SS 14 und WS 14/15 die Juniorprofessur für Architekturgeschichte. Seit dem WS 13/14 sind Johanna Spanke M.A. und seit dem SS 14 Dr. des. Kathrin Rottmann als Wiss. Mitarbeiterin am Kunstgeschichtlichen Seminar tätig. Die Förderung des Teilprojekts B7 „Der Codex Florentinus – die visuelle Organisation des Manuskripts als transkultureller Übersetzungs- und Aushand-

lungsraum in der Frühen Neuzeit“ im SFB 950 „Manuskriptkulturen in Asien, Afrika und Europa“ wurde von der DFG neu bewilligt (Leitung: Prof. Dr. Margit Kern) und Anna Boroffka M.A. hat zum 1.2.14 ihre Arbeit als Wiss. Mitarbeiterin aufgenommen. Friderike Conrad M.A. ist seit dem SS 14 als Wiss. Mitarbeiterin am Teilprojekt B1 „Biblia Pauperum-Handschriften. Die Neu- strukturierung von Bibel- und Glaubenswissen in Text- Bild-Einheiten“ (Leitung: Prof. Dr. Bruno Reudenbach) des SFB 950 tätig. Das internationale Forschungsprojekt „Bilderfahrzeuge – Warburg's Legacy and the Future of Iconology“ wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Dezember 13 neu bewilligt. In dem vom Kunstgeschichtlichen Seminar in Kooperation mit dem Warburg Institute, London, dem Deutschen Forum für Kunstgeschichte, Paris, der Humboldt-Universität zu Berlin und dem Kunsthistorischen Institut in Florenz, Max-Planck-Institut, durchgeführten Projekt haben Dr. Isabella Woldt und Elena Tolstichin M.A. als Wiss. Mitarbeiterinnen ihre Arbeit aufgenommen (Leitung: Prof. Dr. Uwe Fleckner). Das DFG-Projekt „Natura – Materia – Artificio. Die Reflexion von Naturmaterialien in bildender Kunst und Kunsttheorie vom 15. bis ins frühe 18. Jh.“ (Leitung: Prof. Wenderholm) wurde im August 13 neu genehmigt. Von September 13 bis Februar 14 war PD Dr. Robert Felfe dort als Wiss. Mitarbeiter tätig, seit Mai 14 hat Dr. Marjolijn Bol diese Stelle inne. Das Teilprojekt A2 „Glokalisierungsprozesse in der Ordenskunst der Frühen Neuzeit“ der DFG-Forscherguppe „Transkulturelle Verhandlungsräume von Kunst. Komparatistische Perspektiven auf historische Kontexte und aktuelle Konstellationen“ (Leitung: Prof. Kern) wurde um weitere drei Jahre verlängert. Seit März 14 hat Ina Jessen M.A. eine Stelle als Wiss. Mitarbeiterin an der Forschungsstelle „Entartete Kunst“ übernommen (Leitung: Prof. Fleckner). Das Post Doc-Projekt von Dr. Laura M. Corkovic „Indigene Kulturen in der Chicano-Fotografie und ihre Präsenz im Internet“ wird seit Juni 14 von der Fritz Thyssen Stiftung gefördert (Betreuung: Prof. Kern).

Heidelberg

Institut für Europäische Kunstgeschichte der Universität

Prof. Dr. Peter Schmidt hat den Ruf an die Universität Heidelberg angenommen und seine Tätigkeit im Bereich Mittelalterliche Kunstgeschichte zum SS 14 begonnen. Prof. Dr. Federico Rausa vom Lehrstuhl für Klassische Archäologie der Universität Neapel „Federico II“ übernahm eine Gastprofessur vom 1.4.–31.7.14 im Rahmen der Exzellenzinitiative II. Prof. Dr. Liselotte E. Saurma übernahm im WS 13/14 und im SS 14 die Wolf-

gang-Stammle-Gastprofessur am Mediävistischen Institut (mediävistische Germanistik) der Université de Fribourg, Miséricorde. Im SS 14 wurde die Seniorprofessur für drei weitere Jahre gewährt. Seit Januar 14 leitet Kilian Kohn M.A. das Projekt „Fotothek“. Die Beauftragte für die Partnerschaften (ERASMUS, IMKM, B.A. Plus) ist weiterhin Friederike Voßkamp M.A.

Hildesheim

Institut für Bildende Kunst und Kunsthistorische

Christina Clausen M.A. und Sara Stehr M.A. sind ab dem SS 14 als Wiss. Mitarbeiterinnen (mit je 50%) angestellt.

Jena

Kunsthistorisches Seminar mit Kustodie der Friedrich-Schiller-Universität

Seit 1.1.14 ist Constantin Becker M.A. Wiss. Mitarbeiter. Stephan Rößler ist zum 31.3.14 ausgeschieden. Prof. Dr. Reinhard Wegner leitet seit 2013 das Schwerpunktprogramm der DFG „Ästhetische Eigenzeiten. Zeit und Darstellung in einer polychronen Moderne“ gemeinsam mit Prof. Dr. Michael Gamper (Hannover). Wiss. Mitarbeiterin ist seit 1.4.14 Frida-Marie Grigull. Dr. Karl-Michael Platen, Leiter der Kustodie, ist zum 31.3.14 ausgeschieden. Dr. Babett Forster hat ab 1.4.14 die Leitung der Kustodie übernommen.

Kaiserslautern

FB Architektur, LG Baugeschichte und Stadtbaugeschichte der Technischen Universität

Seit Dezember 13 Vertretung der Professur für Baugeschichte und Stadtbaugeschichte durch Dr. Andreas Schätzke.

FB Architektur, FG Geschichte und Theorie der Architektur der Technischen Universität

Neueinstellung: Franziska Wilcken M.A.

Karlsruhe

Institut für Kunst- und Baugeschichte des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)

Barbara Martin M.A. ist seit 1.6.13 Akad. Mitarbeiterin im Forschungsprojekt „Nachlass Myra Warhaftig“. Bukan Altinoba M.A. ist seit 1.10.13 Akad. Mitarbeiterin. Dr. Barbara Filser vertrat im WS 13/14 eine Stelle als Akad. Mitarbeiterin. PD Dr. Martin Schulz vertritt seit 1.4.14 eine Stelle als Akad. Mitarbeiter.

Kassel

Studiengang Kunstwissenschaft der Kunsthochschule

Ann-Kathrin Hubrich ist seit 15.11.13 Wiss. Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Martina Sitt. Prof. Dr. Dorothea von Hantelmann hat seit 1.10.13 die Documenta-Professur inne. Dr. Marvin Altner ist seit 1.6.13 Lehrbeauftragter für besondere Aufgaben. Carolin Oetterer ist seit 1.3.14 Wiss. Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Alexis Joachimides. Désirée Monsees und Simone Weber sind seit 1.4.14 Wiss. Mitarbeiterinnen bei Prof. Sitt. Swantje Beisheim ist seit 6.5.14 Wiss. Mitarbeiterin.

Köln

Kunsthistorisches Institut der Universität

Prof. Dr. Ursula Frohne wurde mit dem Leo-Spitzer-Preis 2014 der Universität zu Köln ausgezeichnet. Im WS 13/14 wurde die Junior-Professur für Kunstgeschichte und Kunstmarkt von Dr. Dr. Grischka Petri vertreten. Zum 1.6.14 hat Jun.-Prof. Dr. Nadine Oberste-Hetbleck den Ruf auf ebendiese Professur angenommen (Lehrbeginn im SS 15 nach Elternzeit). PD Dr. Stefanie Seeberg hat sich für das Fach Kunstgeschichte habilitiert („Textile Bildwerke im Kirchenraum: Die großformatigen Leinenstickereien des 13. und 14. Jhs aus dem Prämonstratenserinnenkloster Altenberg/Lahn“). Dr. Julian Jachmann ist am 26.3.14 als Akad. Rat a.Z. ausgeschieden und war im SS 14 als Lehrkraft für besondere Aufgaben am Institut tätig. Zum 15.8.14 trat er die Stelle eines Wiss. Mitarbeiters am GTA an der ETH Zürich an. Dr. Anna Pawlak hat nach ihrem Ausscheiden am 26.3.14 als Akad. Rätin a.Z. direkt anschließend eine Drittmittelprojektstelle („eigene Stelle“) als Wiss. Mitarbeiterin in ihrem von der Fritz Thyssen Stiftung geförderten Projekt „Figura Mortis. Der Tod als visuelles Paradox in der Kunst der Frühen Neuzeit“ (Laufzeit 2014–16) angetreten. Neue Wiss. Mitarbeiterinnen ab SS 14: Jeannet Hommers M.A. und Dr.-Ing. des. Heike Lehmann. Dipl.-Kulturwiss. (Medien) Anne Ortner, Stefanie Schrank M.A. und Sofia Wagner M.A. sind im WS 13/14 als Wiss. Mitarbeiterinnen ausgeschieden. Christiane Elster M.A. vertritt Dr. des. Kirsten Lee Bierbaum während deren Elternzeit als Wiss. Mitarbeiterin (30.8.13–1.10.14).

Leipzig

Institut für Kunstgeschichte der Universität

Geschäftsführender Direktor seit 1.4.14: Prof. Dr. Martin Schieder; Vertretung der Professur für Kunstgeschichte Ost-, Ostmittel- oder Südosteuropas: PD Dr. Susanne Wegmann seit 1.10.13; das Arbeitsverhältnis

von Dr. Katharina Schüppel endete am 31.3.14; Dr. Kerstin Borchhardt ist seit 1.4.14 Wiss. Mitarbeiterin (Assistenz Prof. Dr. Frank Zöllner). Prof. Schieder hatte von September 13 bis März 14 im Rahmen des Scholars Program Connecting Seas: Cultural and Artistic Exchange ein Fellowship am Getty Research Institute in Los Angeles. Mit dem Theodor-Fischer-Sonderpreis ausgezeichnet wurden Nora Gohlke M.A. für ihre Magisterarbeit „Die Gartenstadt Quasenitz bei Leipzig“ und Juliane Richter M.A. für ihre Magisterarbeit „Experimente im Plattenbau. Innerstädtischer Wohnungsbau in der DDR am Beispiel der Inneren Westvorstadt in Leipzig“.

Mainz

Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft (IKM) der Universität

Am 1.10.13 fusionierte das Institut für Kunstgeschichte (mit Arbeitsbereich Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte) mit dem Institut für Musikwissenschaft der Universität Mainz. Das neue Institut trägt den Namen „Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft“ (IKM) und gliedert sich in die Abt. Kunstgeschichte, die Abt. Musikwissenschaft sowie die Abt. Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte. Die Abteilungen Kunstgeschichte und Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte trauern um ihren Kollegen Univ.-Prof. Dr. Michael Bringmann, der im März 14 im Alter von 73 Jahren verstarb. Von 1978 bis zu seinem Ruhestand 2005 hatte Prof. Bringmann die Professur für Neuere und Neueste Kunstgeschichte am Hause inne. Der Vertrag von Caroline Heise M.A. als Wiss. Mitarbeiterin konnte nach ihrer Rückkehr aus der Elternzeit verlängert werden. Im Rahmen der Vorbereitungen für den 33. Deutschen Kunsthistorikertag, der vom 24.–28.3.15 an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz stattfinden wird, hat Clara Maria Wörsdörfer M.A. zum 15.10.13 eine Stelle als Wiss. Mitarbeiterin angetreten. Die wiss. Projektstelle von Dr. des. Christian Nille bei Prof. Dr. Matthias Müller lief am 14.4.14 aus. Die Nachfolge auf der Postdoc-Stelle im DFG-Projekt von Prof. Müller zur mittelalterlichen Sakralarchitektur des Mittelrheins ist seit 1.4.14 mit Dipl.-Ing. Dr. Hauke Horn besetzt. Karola Sperber trat ab August 14 ebenfalls eine Wiss. Mitarbeiterstelle in diesem Projekt an. Sascha Winter M.A. hat im März 14 die Stelle von Ruth Hansmann M.A. im Akademieprojekt „Residenzstädte im Alten Reich“ übernommen. In der Emmy Noether-Nachwuchsgruppe „Form und Emotion“ (Leitung: Dr. Kerstin Thomas) sind Christoph Groß M.A. und Dr. Susanne Mersmann als

Wiss. Mitarbeiter zum 20.2. bzw. 15.2.14 ausgeschieden. Sie sind der Forschergruppe weiterhin als assoziierte Wissenschaftler verbunden. Die Verträge von Michaela Gugeler M.A. (seit 15.10.10) und Andrea Elisabeth Haarer M.A. (seit 15.1.13) wurden um ein Jahr verlängert.

Marburg

Kunstgeschichtliches Institut der Philipps-Universität

Prof. Dr. Sigrid Hofer hatte im WS 13/14 eine Fulbright-Ehrenprofessur in Santa Barbara (Kalifornien) inne. Dr. Christina Strunck hat sich im WS 13/14 mit der Arbeit „Christiane von Lothringen am Hof der Medici: Geschlechterdiskurs und Kulturtransfer zwischen Florenz, Frankreich und Lothringen (1589–1636)“ habilitiert. Prof. Dr. Katharina Krause und Prof. Dr. Ulrich Schütte nehmen von Seiten des Kunstgeschichtlichen Instituts an dem Sonderforschungsbereich „Dynamiken der Sicherheit“ teil.

FB 05 (Ev. Theologie), FG Christliche Archäologie und Kunstgeschichte der Philipps-Universität

Zum WS 13/14 hat Prof. Dr. Ute Verstegen die Professur für Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte angetreten (Nachfolge Guntram Koch).

München

Kunsthistorisches Institut, Department Kunswissenschaften der Ludwig-Maximilians-Universität

Neue Wiss. Mitarbeiter seit dem WS 13/14 sind PD Dr. Ute Engel und Dr. des. Florian Leitner als Nachfolger von Jun.-Prof. Dr. Fabienne Liptay, die seit Januar 14 außerordentliche Professorin für Filmwissenschaft an der Universität Zürich ist. Ab dem WS 14/15 ist Jessica Petraccaro-Goertsches M.A. neue Mitarbeiterin der Zeitschrift „Sehepunkte“, Hui Luan Tran M.A. neue Wiss. Mitarbeiterin. Wiss. Mitarbeiterinnen bleiben im WS 14/15 Dr. des. Hanni Geiger sowie Anna Messner M.A. Frau Messner vertritt in dieser Zeit Dr. Urte Krass (Elternzeit). Dr. Christiane Hille, die ein Forschungsjahr als Postdoc Fellow am Kunsthistorischen Institut in Florenz verbrachte, und Dr. Karin Wimmer kehren als Wiss. Mitarbeiterinnen im WS 14/15 zurück. Dr. Daniela Stöppel schied zum Ende des SS 14 aus. Ihre Nachfolge tritt Dr. Harald Klinke an, der ab Oktober 14 zuständig für den neuen Lehr- und Forschungsbereich Digitale Kunstgeschichte am Institut ist. Lehrende Mitglieder des Doktorandenkollegs „MIMESIS: Munich Doctoral Program for Literature and the Arts“ sind Prof. Dr. Burcu Dogramaci, Prof. Dr. Hubertus Kohle, Prof. Dr. Ulrich Pfisterer und Prof. Dr. Avinoam Shalem. Mitglied und

Vorstand der Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien ist Prof. Dogramaci. Im Oktober 14 über gibt Prof. Dogramaci die Leitung des Instituts für Kunstgeschichte an Prof. Dr. Stephan Hoppe. Prof. Pfisterer hat den Ruf an die Humboldt-Universität Berlin abgelehnt und bleibt weiterhin an der LMU. Prof. Dr. Kerstin Pinther vertritt ab dem WS 14/15 die Professur für Islamische Kunstgeschichte. Im SS 14 und WS 14/15 vertritt Prof. Dr. Matteo Burioni den Lehrstuhlinhaber für allgemeine Kunstgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Kunst Italiens, Prof. Pfisterer.

Institut für Kunstpädagogik der Ludwig-Maximilians-Universität

Seit April 14 ist Tina Kothe Wiss. Mitarbeiterin im DFG-Projekt „Kunstpädagogik und Computervisualistik im Forschungsverbund. Die Entwicklung und Evaluierung von Software aus kindlicher Perspektive“. (Leitung: Prof. Dr. Anja Mohr).

Lehrstuhl für Restaurierung, Kunsttechnologie und Konservierungswissenschaft der Technischen Universität

Neuer Wiss. Mitarbeiter ist Dipl.-Rest. Alexander Grillparzer. Dipl.-Rest. Dr. Cristina Thieme wechselte auf eine Stelle als Projektmitarbeiterin bei ISIMAT. Neues Projekt: ISIMAT – Inkarnat und Signifikanz. Das menschliche Abbild in der Tafelmalerei von 200 bis 1250 im Mittelmeerraum. Wiss. Mitarbeiterinnen: Dipl.-Rest. Luise Lutz, Dipl.-Rest. Anna Rommel, Dipl.-Rest. Dr. Thieme.

Architekturmuseum, LS Architekturgeschichte und kuratorische Praxis der Technischen Universität

Ausgeschieden sind Dipl.-Ing. Anne Schmidt und Peter Christensen. Neue Wiss. Mitarbeiterin ist Simone Bader.

Osnabrück

Kunsthistorisches Institut der Universität

Prof. Dr. Martin Damus ist im Juli 2013 verstorben. Die Wiss. Mitarbeiterstelle von Monika Hegenberg M.A. wurde bis Ende 15 verlängert. Das von der DFG finanzierte Kooperationsprojekt „Mittelalterliche Retabel in Hessen“ ist um ein Jahr bis Ende 15 verlängert worden. Arbeitsgruppe Osnabrück: Prof. Dr. Klaus Niehr (Leitung); Karina Steege M.A. (Wiss. Mitarbeiterin); Susanne Molkenthin M.A. (Wiss. Hilfskraft). Vom Land Niedersachsen wurde das Graduiertenkolleg „Wissensspeicher und Argumentationsarsenal. Funktionen der Bibliothek in den kulturellen Zentren der Frühen Neu-

zeit“ am Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit der Universität Osnabrück und an der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel eingerichtet. Beteilt ist das Kunsthistorische Institut (Prof. Niehr).

Paderborn

Lehrstuhl für Materielles und Immaterielles Kulturerbe UNESCO der Universität

Die Fächer Geschichte und Kunstgeschichte sind im Historischen Institut der Universität angesiedelt. Neben dem Master Kulturerbe wird ab dem WS 14/15 ein An- teilsfach „Kunstgeschichte“ innerhalb des Zweifach- Masters „Kultur und Gesellschaft“ an der Kulturwissen- schaftlichen Fakultät der Universität Paderborn angebo- ten. Verantwortlich: Prof. Dr. Eva-Maria Seng. Am Lehrstuhl Seng ist seit 1.10.13 Marco Silvestri M.A. Wiss. Mitarbeiter. Anna Michel M.A. ist seit 11.4.14 Wiss. Mitarbeiterin. Projekt „Virtuelle Ausstellung – 1000 Jahre Wissen. Die Rekonstruktion der Bibliothek der Reichsabtei Corvey“, Förderung durch Bezirksregie- rung Detmold, LWL-Kulturstiftung, Projektkoordinati- on Anna Michel M.A., Laufzeit 2012–14. BMBF-Projekt „Wesersandstein als globales Kulturgut – Innovation in der Bauwirtschaft und deren weltweite Verbreitung in vorindustrieller Zeit (16. bis 19. Jh.)“, Sprecherin Prof. Seng, Projektbeteiligte Prof. Dr. Frank Göttmann, Prof. Dr. Reinhard Keil (alle Universität Paderborn), Prof. Dipl. Ing. Johann Eisele (TU Darmstadt). Am BMBF- Projekt sind beschäftigt seit 1.1.14 Wiebke Neuser M.A. als Wiss. Mitarbeiterin, ab 1.7.14 PD Dr. Michael Ströh- mer als Wiss. Mitarbeiter, Dipl.-Inform. Andreas Ober- hoff (alle Paderborn), Dr. Dipl.-Ing. Mieke Pfarr-Harfst als Wiss. Mitarbeiterin, Dr.-Ing. Marc Grellert als Wiss. Mitarbeiter (beide TU Darmstadt), als Koordinatorin des Projekts von 1.1.14–31.3.14 Doris Hartmann M.A., seit 1.4.14 Marie-Luise Welz M.A. (bei Prof. Seng).

Passau

Professur für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften der Universität

Vom 15.4.–30.8.14 vertrat Prof. Dr. Iris Gröecke den Lehrstuhl für Kunstgeschichte/Bildwissenschaften.

Potsdam

Institut für Künste und Medien, Lehrstuhl für Kunstge- schichte der Universität

Dr. Änne Söll wurde am 2.7.14 zur Privatdozentin er- nannt. Dr. Geraldine Spiekermann übernahm zum 1.10.12 die Stelle einer Lehrkraft für besondere Aufga- ben. PD Dr. Friedrich Weltzien nahm zum 1.4.13 den Ruf auf eine Professur für Kreativität und Wahrneh-

mungspychologie an der Hochschule Hannover an. Ab- geschlossene Habilitation: Dr. Änne Söll, Der Neue Mann? Männerporträts von Otto Dix, Christian Schad und Anton Räderscheidt 1914–1930.

Regensburg

Institut für Kunstgeschichte der Universität

Prof. Dr. Christoph Wagner ist seit 1.10.14 Vizepräsi- dent der Universität Regensburg. PD Dr. Oliver Jehle wurde im März 14 mit der Habilitationsschrift „Gesetz und Empfindung. Adolf Hölzel und die europäische Avantgarde“ habilitiert und ab 1.8.14 zum Akad. Ober- rat a.Z. ernannt. PD Dr. Robin Rehm ist ab 1.10.13 als Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Kunstgeschichte be- schäftigt; zum 1.4.14 wurde er als Dozent im Elitenetz- werk Bayern kooptiert. Prof. Dr. Thomas Meder (Fach- hochschule für Filmwissenschaft, Mainz) und PD Dr. Marcus Stiglegger (Mainz) sind als Lehrbeauftragte für Filmwissenschaft am Institut für Kunstgeschichte tätig.

Saarbrücken

Fachrichtung 3.6, Kunstgeschichte der Universität des Saarlandes

Seit dem SS 13 vertrat PD Dr. Salvatore Pisani den Lehr- stuhl.

Siegen

Fakultät II – Kunst der Universität

Katrin Weleda M.A. ist seit dem SS 13 Wiss. Mitarbeite- rin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Joseph Imorde.

Stuttgart

Institut für Kunstgeschichte der Universität

PD Dr. Caecilie Weissert vertritt den Lehrstuhl im SS 14 und WS 14/15. Dr. Stephanie Westphal lehrt seit dem SS 14 wieder am Institut. Dr. des. Christian Baudisch trat zum SS 14 die Assistentenstelle an (Schwanger- schaftsvertretung).

Institut für Architekturgeschichte, Universität Stuttgart

Neuer Akad. Mitarbeiter ist Dr.-Ing. Simon Paulus. Aus- geschieden sind als Wiss. Assistentin Dr.-Ing. Kerstin Renz M.A. und als Akad. Mitarbeiter Dr.-Ing. Jan Lubitz. Abgeschlossene Habilitation: Dr.-Ing. Ulrich Knu- finke, Beiträge zur Geschichte der jüdischen Architek- tur.

Kunstwissenschaften, Staatliche Akademie der Bilden- den Künste

Seit Januar 14 arbeitet Julia Hermann als Wiss. Mitar-

beiterin im Projekt „Digitale Kataloge“ am Lehrstuhl für Mittlere und Neuere Kunstgeschichte.

Trier

FB III Kunstgeschichte der Universität

Prof. Dr. Dagmar Eichberger (Heidelberg) vertritt am Lehrstuhl für Kunstgeschichte Prof. Dr. Dr. Andreas Tacke; Lehrstuhlmitarbeiter Sarah Babin M.A., Dr. des. Stefan Heinz, Dr. Birgit Ulrike Münch. Die Akad. Rätin (auf Zeit) Dr. Münch wird in ihrer Elternzeit durch Dr. des. Heinz vertreten. Gastprofessorinnen bei „artifex“ (Leitung Prof. Tacke) im SS 14: Prof. Dr. Alison Stewart als Fulbright visiting Professor (University of Nebraska, Lincoln; USA) und Prof. Dr. Hayo Hirakawa mit einem Scholarship of John Mung Program (University Kyoto; Japan). BKM-Projekt (Leitung Prof. Tacke) „Schnittmengen – Edition der deutsch- und polnischsprachigen Zunftordnungen für Bildende Künstler bis um 1800 aus den Archiven der Republik Polen“: Benno Jakobus Walde M.A. DFG-Projekt (Leitung Prof. Tacke) „Edition der archivalischen Quellen der am kurtrierischen Hof von 1629 bis 1794 tätigen Hofkünstler/Hofhandwerker einschließlich der Untersuchung ihrer Kompetenzen und sozialen Stellung“: Dr. Jens Fachbach, Elsa Oßwald M.A. DFG-Projekt (Leitung Prof. Tacke) „Edition der Zunftordnungen für Maler bis um 1800. Quellen zur Künstlersozialgeschichte aus den Archiven der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz“: Dr. des. Marina Beck, Dr. Ursula Timann. EU-Projekt „artifex“ (Leitung Prof. Tacke) „Redefining Boundaries: Artistic training by the guilds in Central Europe up to the dissolution of the Holy Roman Empire“: Jürgen von Ahn M.A., Dr. Martina Dlugaczyk, Prof. Eichberger, Sarah-Sophie Riedel M.A., Dr. Katja Wolf. Kooperationsprojekt (bei Prof. Tacke) mit dem Projekt „REFRAIN – The Renewal of the Family: Formative Representations in Portraits and Genre Paintings from the 16th to the 19th Century“ (von Prof. Dr. Karin Priem; Dr. Kerstin te Heesen) der Université du Luxembourg; Janina Modemann M.A.

Tübingen

Kunsthistorisches Institut der Universität

Geschäftsführender Direktor ist seit 1.4.14 Prof. Dr. Markus Thome, seine Stellvertreterin Prof. Dr. Barbara Lange.

Weimar

Fakultät Architektur, Professur Denkmalpflege und Baugeschichte, Bauhaus-Universität

Dr. Daniela Spiegel ist seit 1.9.13 Wiss. Mitarbeiterin. Dr. Kerstin Vogel schied als Wiss. Mitarbeiterin am

1.3.14 aus. Die Dienstverhältnisse von Simone Bogner M.A./MSc., Dipl.-Ing. MAS Katja Hasche, Johannes-Christian Warda M.A. begannen am 1.2.14, das Dienstverhältnis von Dr. Eva von Engelberg-Dočkal am 1.4.14.

Würzburg

Institut für Kunstgeschichte der Universität

Prof. Dr. Damian Dombrowski vertritt seit 1.4.13 die W3-Professur. Prof. Dr. Eckhard Leuschner hat den Ruf auf die W3-Professur für Neuere und neueste Kunstgeschichte (bisher: C4-Professur für Mittlere und neuere Kunstgeschichte) angenommen. Prof. Dr. Anja Grebe hat im WS 13/14 die W2-Professur vertreten. Prof. Dr. Stefan Bürger vertrat im SS 14 die W2-Professur und hat den Ruf auf die W2-Professur für Kunstgeschichte angenommen. Prof. Dr. Nicole Riegel-Satzinger wurde mit Wirkung vom 22.2.14 zur außerplärmäßigen Professorin bestellt. Dr. Matthias Staschull wurde mit Wirkung vom 13.6.14 zum Honorarprofessor für das Fachgebiet Kunstgeschichte bestellt. Dr. Markus Maier vertritt im SS 14 die Stelle des Konservators der Neueren Abteilung des Martin von Wagner-Museums. Wolfgang Hegel M.A. und Fabian Müller M.A. vertreten im SS 14 die Assistentenstelle.

FORSCHUNGSGINSTITUTE

Florenz

Kunsthistorisches Institut, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte

Direktoren: Prof. Dr. Gerhard Wolf (geschäftsführend), Prof. Dr. Alessandro Nova.

Senior Research Scholar: Dr. Hannah Baader, Dr. Brigitte Sölich.

Wiss. Assistenten: Carmen Belmonte M.Phil., Jana Graul M.A., Hana Gründler M.A., Fabian Jonietz M.A., Vera-Simone Schulz M.A., Dr. Elisabetta Scirocco.

Wiss. Mitarbeiter: Dr. Annette Hoffmann, Dr. Wolfgang Loseries.

Postdocs: Dr. Christiane Hille, Marie-Louise Lillywhite Ph.D., Dr. Tommaso Mozzati, Jessica Richardson Ph.D., Michael Tymkiw Ph.D., Magdalena Wroblewska Ph.D.

Doktoranden: Andrew Chen M.A., Dario Donetti, Federica Gigante M.A., Timo Hagen M.A., Ioana Jimborean M.A., Henry Kaap M.A., Franziska Lampe M.A., Pavla Langer M.A., Francesca Marzullo M.Phil., Sean Nelson M.A., Elena Paulino Montero B.A., Katharine Stahlbuhk

M.A., Katharina Weiger M.A., Simone Westermann M.A.
Bibliothek: Leiter: Dr. Jan Simane.
Wiss. Mitarbeiterinnen: Dr. Ingeborg Bähr, Dr. Anette Creutzburg, Dr. Verena Gebhard, Dr. Stephanie Hanke, Lisa Hanstein M.A., Dr. Anne Spagnolo-Stiff, Dr. Barbara Steindl.
Photothek: Leiterin: Dr. Costanza Caraffa.
Wiss. Mitarbeiterinnen: Dr. Ute Dercks, Dr. des. Almut Goldhahn.
Redaktion der Mitteilungen des Kunsthistorischen Institutes in Florenz: Dr. Samuel Vitali.
Minerva Forschungsgruppe „Nomos der Bilder“: Leitung: Dr. des. Carolin Behrmann, Doktorand: Felix Jäger M.A.
Max-Planck-Forschungsgruppe „Objects in the Contact Zone“: Leiterin: Dr. Eva-Maria Troelenberg. Doktorandin: Sria Chatterjee M.A. Postdoc: Melania Savino Ph.D.
Forschungskooperationen: Art, Space and Mobility in the Early Ages of Globalization: The Mediterranean, Central Asia and the Indian Subcontinent (MeCAIS) 400–1650. Koordinatorin: Mirela Ljevaković M.A.
Connecting Art Histories in the Museum. The Mediterranean and Asia 400–1650. Koordinatorin: Maria Schaller B.A. Postdoc: Mathias Fubah Alubafi Ph.D., Dr. des. Ines Konczak. Doktorandin: Priyani Roy Choudhury M.A.
Forschungsverbund Bilderfahrzeuge – Warburg's Legacy and the Future of Iconology. Dott. Maria Teresa Costa, Dr. Reinhard Wendler.
Juniorprofessor in Kooperation mit der FU Berlin: Prof. Dr. Wolf-Dietrich Löhr.

München

Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Internationale Nachwuchsförderpreise des Fördervereins Conivncta Florescit:
Wolfgang-Ratjen-Preis 2014: Franziska Stephan, München, für ihre Magisterarbeit „Le Sorti di Francesco Marcolini da Forlì. Ein illustrierter Traktat der italienischen Renaissance“.
Forschungspreis Angewandte Kunst 2014: Naomi Lubrich, Bern, für ihre Dissertation „Die Feder des Schriftstellers. Mode im Roman des französischen Realismus“ und Joanna Olchawa, Berlin, für ihre Dissertation „Toreutische Aquamanilien. Ihre Genese, Verbreitung und Bedeutung im 12. und 13. Jh.“. Theodor-Fischer-Preis 2014: Anke Blümm, Berlin, für ihre Dissertation „Entartete Baukunst? Zum Umgang mit dem Neuen Bauen 1933–1945“ und Merle Ziegler, Berlin, für ihre Dissertation „Blackbox Architektur. Der Neubau des Bonner Bundeskanzleramtes 1969–1976“. Zwei Theodor-Fi-

scher-Sonderpreise wurden vergeben an Nora Gohlke, Leipzig, für ihre Magisterarbeit „Die Gartenstadt Quasenitz bei Leipzig“ und Juliane Richter, Leipzig, für ihre Magisterarbeit „Experimente im Plattenbau. Innerstädtischer Wohnungsbau in der DDR am Beispiel der Innenren Westvorstadt in Leipzig“.

Forschungsaufenthalte der Preisträger am ZI: Dr. Anette Freitag, Theodor-Fischer-Preis 2012, 06–07/14; Dr. Christine Demele, Wolfgang-Ratjen-Preis 2013, 01–03/14.
Länderstipendiaten:

Baden-Württemberg: Katharina Bull M.A. (bis 31.1.14): Die Wandbilder der königlichen Wohn- und Repräsentationsräume im Palas von Neuschwanstein; Oliver Sukrow (seit 1.4.14): Phänomene des Utopischen in der bildenden Kunst und Architektur der DDR 1945–71. Personen, Strukturen, Fallbeispiele.

Freistaat Bayern: Nico Kirchberger M.A. (seit 1.1.13): Schauspiel des Okkulten. Die Bedeutung von Mesmerismus und Hypnotismus für die Bildende Kunst im 19. Jh. Freie und Hansestadt Hamburg: Hanna Holtz M.A. (seit 1.7.13): Sammeln – Ausstellen – Publizieren: Transdisziplinäre Praktiken von Surrealismus und Ethnologie in den 1920er und 1930er Jahren in Paris.

Niedersachsen: Dr. Meike Rotermund (bis 31.10.13): Das Wissen der Bilder – Bildwissenschaftliche Zugänge zu künstlerischen Artefakten und medialen Bildern; Dr. Dorle Meyer (seit 1.11.13): Zwischen Poesie und Gewalt. Apartheid im Spiegel zeitgenössischer südafrikanischer Kunst.

Freistaat Sachsen: Ulrike Scholz M.A. (bis 31.3.14): Die Galerie Gerstenberger. Markt, Kunst- und Museumspolitik während der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus; Luise Monrad Möller (seit 1.4.14): Neo Rauch als postsozialistischer Maler.

Weitere Stipendien:

Stipendien der Samuel H. Kress Foundation: Jennifer A. Morris, Princeton, NJ, 06/12–05/14: Art, Astrology, and the Apocalypse: Visualizing the Occult in Post-Reformation Germany; Elizabeth J. Petcu, Princeton University, NJ, seit 09/13: Orders of Elaboration: Wendel Dietterlin and the „Architectura“.

Stipendien der Princeton University: Sarah Lynch, Princeton University, NJ: 10/13–07/14: „ein liebhaber aller freyen khünst“: Bonifaz Wolmut and the Architecture of the Renaissance in Prague and Europe. Stipendien der Alexander von Humboldt-Stiftung: Prof. Dr. Milan Pelc, Zagreb, 05–07/14: Miniaturenmalerei und Druckgraphik in Pannonien: Der deutsche Buchmaler Hans Alemanus und seine Werkstatt in Zagreb um 1500.

Stipendien des Deutschen Akademischen Austauschdienstes: Dr. Krisztina Havasi, Budapest, 10/13–01/14: Kathedralbauten im mittelalterlichen Ungarn im 12.–

13. Jh.; Katarina Mohar, Ljubljana: 11/13–01/14: Das Gebäude der slowenischen „Nationalversammlung“ in der Kunst und Kunspolitik der 1950er Jahre. Erasmus-Stipendium: Lucie Valdhanová M.A., Brno/Olomouc, 09–10/13: Anton Pilgram.

Stipendien der Fulbright Kommission: Jennifer Gramer (seit 1.9.14): „Can Art Be Guilty?“ Vergangenheitsbewältigung and the Legacy of Nazi Art Post-1945.

Stipendien der Gerda Henkel Stiftung: Dr. Karin Hellwig, München, 12/09–06/14: Fritz Saxls „Velázquez-Studien“ und die Forschungen zur spanischen Kunst an der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek Warburg – Eine methodologisch-historiographische Untersuchung; Sebastian Schmidt M.A., München, Promotionsstipendium seit 10/13: Das Porträt in Nürnberg. Zeugnisse der Spätgotik und Renaissance im Kontext der Bedingungen und Motivationen ihrer Entstehung.

Stipendium des Japanischen Ministeriums für Kultur und Wissenschaft: Aya Nakama, 04/13–03/14: Deutsche gotische Skulptur.

Laufende Projekte mit Drittmittelförderung:

Studienzentrum zur Moderne – Bibliothek Herzog Franz von Bayern. Laufzeit verlängert bis 2015. Leitung: Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Rüdiger Hoyer. Gefördert durch die DFG.

Jacob Burckhardt, Vorlesung zur „Neueren Geschichte“ von 1450 bis 1598. Textkritische Edition mit Kommentar. Laufzeit verlängert bis 30.6.14. Leitung: PD Dr. Christine Tauber. Gefördert durch die DFG.

Fund von annotierten Auktionskatalogen der Firmen Adolf Weinmüllers in München 1936–1943 und Wien 1938–1944. Laufzeit verlängert bis 2.9.13. Leitung: Dr. Stephan Klingen, PD Dr. Christian Fuhrmeister. Gefördert durch die Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung am Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin (AfP).

Kommentiertes Werkverzeichnis der Möbel und Möbelentwürfe Ludwig Mies van der Rohes. Laufzeit verlängert bis 31.12.14. Leitung: Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Dipl.-Ing. Rudolf Fischer. Gefördert durch die DFG.

Neue Projekte:

Rekonstruktion des „Führerbau-Diebstahls“ Ende April 1945 und Recherchen zum Verbleib der Objekte. Laufzeit: 1.10.14–30.9.15. Projektmitarbeiter: PD Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Meike Hopp, Dr. Stephan Klingen.

Gefördert durch die Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung am Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin (AfP).

Das Münchener Kunstversteigerungshaus Adolf Weinmüller 1945–1968. Laufzeit: 1.10.13–30.9.14. Beteiligte

Institutionen: ZI (Projektleitung: Dr. Stephan Klingen, PD Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Meike Hopp), Neumeister Münchener Kunstauktionshaus GmbH & Co. KG. Gefördert durch die Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/-forschung am Institut für Museumsforschung der Staatlichen Museen zu Berlin – Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin (AfP).

Verbundforschungsvorhaben „Inkarnat und Signifikanz – Das menschliche Abbild in der Tafelmalerei von 200 bis 1250 im Mittelmeerraum (ISIMAT)“. Laufzeit: 1.4.14–31.3.17. Projektmitarbeiter ZI: Dr. Esther Wippler, Dr. Yvonne Schmuhl. Verbundpartner: TU München, Lehrstuhl für Restaurierung, Kunsttechnologie und Konservierungswissenschaft (Koordination des Verbundes), Forschungsstelle Realienkunde, ZI, München, Doerner Institut, Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München. Weitere beteiligte Institutionen: Staatliche Museen Preußischer Kulturbesitz, Antikensammlung, Berlin, Martin von Wagner-Museum, Würzburg, Opificio delle Pietre Dure (OPD), Florenz, Musei Vaticani, Rom, Katharinenkloster, Sinai. Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) nach der Richtlinie „Die Sprache der Objekte – Materielle Kultur im Kontext gesellschaftlicher Entwicklung“.

Dauerndes Ruherecht und nationale Erinnerungsdynamik. Der „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“ 1919–2019. Laufzeit: 1.7.14–31.6.17. Beteiligte Institutionen: Martin-Luther-Universität Halle, Historisches Institut (Prof. Dr. Manfred Hettling), FernUniversität in Hagen, Historisches Institut (apl. Prof. Dr. Wolfgang Kruse), ZI (PD Dr. Christian Fuhrmeister). Förderer: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Kassel.

Paris

Deutsches Forum für Kunstgeschichte

Direktor: Prof. Dr. Thomas Kirchner, Stellvertr. Direktor: Dr. Godehard Janzing.

Wiss. Referenten: Dr. Mathilde Arnoux, Dr. Lena Bader, Dr. Markus A. Castor, Dr. Julia Drost, Dr. Jörg Ebeling, Assistenz: Nele Putz M.A.

Jahresthema 2014/15: Das befreite Paris und die Künste, Leitung: Prof. Kirchner, Prof. Dr. Laurence Bertrand Dorléac (Sciences Po).

Jahresstipendien: Ulrike Blumenthal M.A. (Univ. Leipzig), Dr. Baptiste Brun (Univ. Paris-Ouest Nanterre), Dr. Sophie Cras (Univ. Paris I), Dr. Deborah Laks (Univ. Rennes II), Adriana Pena Mejia M.A. (Sciences Po), Lucia Piccioni M.A. (EHESS/Scuola Normale Superiore Pisa), Marin Sarvé-Tarr M.A. (Univ. Chicago), Katrin

Thomschke M.A. (Univ. Frankfurt a. M.), Stéphane Vacquier M.A. (Univ. Provence, Aix-Marseille I/Univ. Paris I), Rosali Wiesheu M.A. (LMU München/KU Eichstätt). Kurzzeitstipendien: Florian Dölle M.A. (Univ. Reims/TU Berlin).

Studienstipendien/Praktikanten:

SS 14: Helene Bongers (FU Berlin), Stephanie Krämer (HU Berlin), Greta Paulsen (TU Dresden), Philipp Schneider (HU Berlin); Kurzzeitpraktikum: Rémi Pradère (TU Berlin). WS 14/15: Juliana Gocke (Univ. Bonchum), Leonora Kugler (Univ. Zürich), Katharina Neudeck (Univ. Köln), Lucia Seiß (TU Dresden), Ifee Tack (Univ. Hamburg).

Gastwissenschaftler 2014/15: Chonja Lee (SIK Zürich), Dr. Merel van Tilburg (Univ. Genf), Sophie Goetzmann M.A. (Univ. Paris IV).

Stud. und wiss. Hilfskräfte: Michael Bouffier (LMU München), Mathilde Heitmann-Taillefer (Univ. Paris Ouest Nanterre), Mira Kozhanova (Univ. Frankfurt a. M.), Laura Langlütdecke M.A. (Univ. Bonn, bis 09/14), Brigitte Sahler M.A., Miriam Schezyk (FU Berlin). Forschungsprojekte:

BMBF-Verbundprojekt „Bilderfahrzeuge: Warburg's Legacy and the Future of Iconology“ (The Warburg Institute, Univ. London, Kooperation: DFK, HU Berlin, KHI Florenz [MPI], Univ. Hamburg), Sprecher: Prof. Dr. Andreas Beyer (Univ. Basel), Koordination: Johannes von Müller M.A. (in London), Mitarbeiter des DFK: Dr. Philipp Ekardt (in London), Victor Claass M.A. (in Paris).

„Jedem seine Wirklichkeit. Der Begriff der Wirklichkeit in der Bildenden Kunst in Frankreich, Polen, der BRD und DDR der 1960er bis Ende der 1980er Jahre“ (ERC), Leitung: Dr. Mathilde Arnoux, Mitarbeiter: Maria Bremer M.A., Constanze Fritzsch M.A., Dr. Clément Layet (seit 01/14), Aneta Panek M.A., Dr. Clara Pacquet (bis 12/13), Julie Sissia M.A.; Wiss. Hilfskräfte: Krysztof Kosciuczuk M.A. (Akad. d. Wiss., Warschau), Laura Langlütdecke M.A. (Univ. Bonn, bis 03/14), Sira Luthard M.A. (UPMF Grenoble), Katrin Neuman M.A. (bis 08/13).

„Wissenschaftliche Bearbeitung des Palais Beauharnais“, Leitung: Prof. Dr. Hans Ottomeyer, Mitarbeiter: Dr. Jörg Ebeling, Dr. Ulrich Leben (Waddesdon Manor, Aylesbury/Bard Graduate Centre, New York).

Editionsprojekt „Herausgabe der Conférences de l'Académie Royale de Peinture et de Sculpture“, Leitung: Prof. Dr. Jacqueline Lichtenstein (Univ. Paris IV), Prof. Dr. Christian Michel (Univ. Lausanne), Koordination: Dr. Markus A. Castor, Mitarbeiterin: Dr. Lauren Laz.

Editionsprojekt „Journal du comte Harry Kessler (1868–1937). Édition partielle choisie et commentée“, Herausgeberkomitee: Prof. Beyer, Dr. Ursel Berger (Georg Kol-

be Museum Berlin), Dr. Julia Drost, Prof. Dr. Alexandre Kostka (Univ. Strasbourg), Dr. Antoinette Le Normand-Romain (INHA), Dr. Dominique Lobstein (Musée d'Orsay), Dr. Philippe Thiébaut (Musée d'Orsay).

Forschungsprojekt „ArtTransForm“ (ANR/DFG), Leitung: Dr. France Nerlich (Univ. Tours), Prof. Dr. Bénédicte Savoy (TU Berlin), Mitarbeiter: Dr. des. Gitta Ho. Dr. Eva Knels ging im März 14 als Universitätsassistentin an das Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien.

Ausstellungsprojekt „Moses“ (MAHJ, Paris): Matthieu Somon M.A.

Rom

Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte

Direktorinnen: Prof. Dr. Sybille Ebert-Schifferer (geschäftsführend bis 28.2.16), Prof. Dr. Elisabeth Kieven. Senior Scholar: Prof. Dr. Julian Kliemann.

Richard-Krautheimer-Gastprofessur: Prof. Dr. Erik Thunø (1.9.14–31.8.15), Prof. Dr. Caroline Bruzelius (1.9.13–31.8.14).

Rudolf-Wittkower-Gastprofessur: Prof. Dr. Tod Marder (1.1.14–31.7.14; 1.1.15–31.7.15).

Minerva-Forschungsgruppe: Projektleitung: Dr. Susanne Kubersky-Piredda; Wiss. Mitarbeit: Dr. Tobias Daniels; Postdoc-Stipendiaten: Dr. Maurizia Cicconi; Dr. Elena Cristina Napolitan; Doktoranden: Dott. Fabiana Ciafrei, Dr. Andrea Bacciolo.

Juniorprofessur: Jun.-Prof. Dr. des. Jens Niebaum.

Wiss. Mitarbeiter: Dr.-Ing. Hermann Schlimme, Dr. Lothar Sickel.

Wiss. Assistenten: Dr. Stefan Albl; PD Dr. Ralph Dobler; Dr. des. Torsten Tjarks (bis März 14).

Assistenten der Direktorinnen: Carina Bauriegel M.A., Christine Follmann M.A., Dr. Cristina Ruggero, Dr. des. Karolina Zgraja, Dr. Regine Deckers (bis April 14).

Museumsstipendien: Dr. Martina Minning (bis 27.4.14); Dr. Jeannette Stoschek (bis 30.11.13).

Postdoc-Stipendien: Dr. Francesco Gangemi (Postdoc-Förderung Fritz Thyssen Stiftung für ital. Nachwuchsforscher); Ph.D. Ludovico Geymonat (Marie-Curie Stipendiat); Dr. Giovanna Targia; Dr. des. Marion Hilliges (bis 15.9.13); Dr. Francesca dell'Acqua (bis 15.9.13).

Doktoranden: Constanze Keilholz M.A., Bettina Morlang-Schardon M.A., Frederike Steinhoff M.A., Alexandra Mütel M.A., Hanno Tiesbrummel M.A., Tamara Tolnai M.A., Jacqueline Sturm M.A., Alexandra Racz M.A., Anka Ziefer M.A., Claudius Weykonath M.A., Iris Haist M.A. (bis Mai 14), Martina Liebethal M.A. (bis 31.3.14).

ÖSTERREICH

Graz

Institut für Kunstgeschichte der Karl Franzens-Universität

Institutsleiterin: Univ.-Prof. Dr. Sabine Flach. Univ.-Prof. Dr. Johann Konrad Eberlein ist zum 30.9.13 in den Ruhestand getreten. Univ.-Prof. Flach hat seit 16.12.13 eine Professur für Moderne und zeitgenössische Kunst inne. Dr. Gunther Reisinger ist am 26.2.11 als Wiss. Assistent ausgeschieden. Mag. Johanna Aufreiter, Dr. Elisabeth Sobieczky und Dr. Claudia Steinhardt-Hirsch sind am 1.3.13 als Wiss. Assistentinnen ausgeschieden. Dr. Dagmar Probst und Dr. Andrea Worm sind seit 1.10.13 neue Wiss. Assistentinnen, Dr. Christian Sauer ist seit 2.5.14 neuer Wiss. Assistent am Institut. Dr. Andrea Worm ist vom 1.9.14–30.6.15 freigestellt für das internationale Forschungsprojekt „The Visualization of Knowledge in the Medieval and Early Modern Periods“ am Institute for Advanced Studies der Hebrew University of Jerusalem. Dr. Eva Klein ist seit 1.4.14 als Wiss. Mitarbeiterin im Drittmittelprojekt „HRSM – Repertorium steirisches Wissenschaftserbe“ tätig und leitet seit 1.5.14 das Drittmittelprojekt „PV@Graz – Integration von Photovoltaik in die historische Dachlandschaft von Graz“.

Innsbruck

Institut für Kunstgeschichte der Leopold-Franzens-Universität

Dr. Leo Andergassen habilitierte sich am Institut für Kunstgeschichte in Innsbruck mit einer Arbeit über „Et in imagine cultus – Zur Wechselbeziehung zwischen Bildgenese und Heiligenkult“ und führt den Titel Privatdozent. Er ist seit Anfang 2014 Direktor des Südtiroler Landesmuseums Schloss Tirol. Zuvor war er 6 Jahre lang Südtiroler Landeskonservator.

Krems

Lehrstuhl für Bildwissenschaft der Donau Universität

Am Lehrstuhl hinzugekommen ist das auf 3 Jahre angelegte FWF Forschungsprojekt „Interactive Archive and Meta-Thesaurus for Media Art Research AT-MAR“ unter der Leitung von Prof. Dr. Oliver Grau mit den Mitar-

beitern Mag. Viola Rühse, Mag. Michaela Seiser, Mag. Sebastian Haller, Anna Fischer.

Salzburg

Fachbereich Musik- und Tanzwissenschaft; Abt. Kunstgeschichte der Paris-Lodron-Universität

Das Projekt „Italienische Zeichnungen der ehemaligen Salzburger Malerakademie“ von Dr. Ulf Söltner ist am 1.3.13 verlängert worden. Dr. Romana Filzmoser wird seit 1.9.13 im Rahmen des FWF Hertha-Firnberg-Programms für ihr Habilitationsprojekt „Gesicht und Bild. Schminken und Malen in der Frühen Neuzeit“ gefördert und ist als Wiss. Mitarbeiterin an der Abt. Kunstgeschichte tätig. Nele Putz M.A. trat ihre Stelle am 1.10.13 an. Sie ist zum 31.3.14 ausgeschieden und hat eine Stelle als Wiss. Assistentin am Deutschen Forum für Kunstgeschichte in Paris angetreten. Dr. Christian Sauer ist zum 30.4.14 ausgeschieden; er erhielt eine Stelle als Universitäts-Assistent am Institut für Kunstgeschichte der Universität Graz. Sowohl die Stelle von Herrn Sauer als auch die von Frau Putz sind als Dissertationstelle neu ausgeschrieben worden.

Wien

Institut für Kunstgeschichte der Universität

Ausgeschiedene Professoren: Univ.-Prof. Dr. Sebastian Egenhofer (30.6.13); Univ.-Prof. Dr. Friedrich Teja Bach (30.9.13). Neue Professorinnen und Professoren: PD Mag. Dr. Sigrid Ruby (Gastprofessur 1.10.–28.12.13), Dr. Gerd Blum (Gastprofessor 8.4.–30.6.14). Ausgeschiedene Assistentinnen und Assistenten/Lehrende des Mittelbaus: Mag. Matthias Bodenstein (bis 28.6.13); Mag. Caroline Fuchs (bis 31.8.13); Dr. Edith Futscher (bis 30.6.13); Dr. Golo Maurer (bis 28.2.14, Karenz); Dr. Julia Rüdiger (bis 28.2.14). Neue Assistentinnen und Assistenten/Lehrende des Mittelbaus: Mag. Anna Sophie Frasca-Rath (ab 3.6.13); Dr. Nourane Ben Azzouna (ab 15.8.13); Mag. Johanna Aufreiter (ab 1.10.13), Dr. Eva Knels (ab 1.3.14).

Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege der Technischen Universität, Abt. Kunstgeschichte

Lehrende: Univ.-Prof. Mag. Dr. Robert Stalla; Ao.Prof. Dr. Sabine Plakolm; Postdoc.Ass. DI Dr. Andreas Zeese; Prädoc.Ass. Mag. Anna Kebowska; Prädoc.Ass. Mag. Evelyn Klammer (seit 04/13); Postdoc.Ass. Dr. Ann-Katrin Bäumler (karenziert).

Institut für Kunstwissenschaften, Kunstpädagogik und Kunstvermittlung, Abt. Kunstgeschichte der Universität für angewandte Kunst

Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Kernbauer (Leitung); Univ.-

Ass. Mag. Stefanie Kitzberger; Univ.-Ass. M.A. Katharina Jesberger (karenziert bis vorauss. inkl. SS 15); Hon. Prof. Dr. phil. Daniela Hammer-Tugendhat; Senior Scientist Mag. Dr. Edith Futscher; Ao.Univ.-Prof. Dr. Patrick Werkner; AProf. Mag. phil. Sophie-Marie Geretsegger; AProf. Mag. phil. Dr. phil. Martin Zeiller; Univ.-Lekt. Mag. Dr. Johanna Schwanberg; Mag. phil. Aneta Zahradník (Mitarbeiterin Forschungsprojekt); Sylvia Hirschvogel (Tutorium SS 14); Astrid Poyer (Tutorium SS 14); Mag. Michael Dobnig (Mitarbeiter Bilddatenbank).

SCHWEIZ

Basel

Kunsthistorisches Seminar der Universität

Ordinariat für ältere Kunstgeschichte: Prof. Dr. Barbara Schellewald. Assistierende: Henriette Hofmann M.A. (per 1.8.14 Nachfolge von Dr. des. Beate Böckem); Caroline Schärli M.A. Ordinariat für Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit: Prof. Dr. Andreas Beyer. Assistierender: Markus Rath M.A. (Nachfolge von Dr. Tanja Klemm). Ordinariat für neuere Kunstgeschichte: Prof. Dr. Ralph Uhl. Assistierende: Dr. Inge Hinterwaldner, Dr. des. Eva Kuhn, Dr. Andrei Pop, Dr. Christian Spies. Laurenz-Professur für zeitgenössische Kunst: Ass.-Prof. Dr. Susanne Leeb. Schaulager-Professur für Kunsttheorie: Prof. Dr. Markus Klammer. Redakteur der Zeitschrift für Kunstgeschichte: Dr. Stephan E. Hauser.

Bern

Institut für Kunstgeschichte der Universität

PD Dr. Anna Minta, die sich 2013 mit einer Arbeit „Politische und sakrale Repräsentationsarchitektur in Washington/DC – „The Battle of Styles“ im 19. und 20. Jh.“ habilitiert hat, nimmt seit Juni 14 eine SNF Förderprofessur am Kunsthistorischen Institut der Universität Zürich wahr. Fellowships: Prof. Dr. Christine Göttler: Alisa Mellon Bruce Visiting Senior Fellowship, Center for Advanced Study in the Visual Arts (15.6.–15.8.13); Getty Scholar Getty Research Institute, Los Angeles (01–06/14). Dr. Nadia Baadj: Renaissance Society of America Research Grant (2014). Dr. Sarah Joan Moran: SNF Stipendium für fortgeschrittene Forschende (Projekt: „Theodoor van Loon and the Politics of Style in the Counter-Reformation Low Countries“). Ivo Raband: SNF Beitrag Mobilität für Doktorierende (Forschungsaufenthalt am Rubenianum Antwerpen, 04–09/14). Jennifer Rabe:

Library Research Grant, J. Paul Getty Foundation, Los Angeles (04–05/14). Steffen Zierholz: SNF Beitrag Mobilität für Doktorierende (Forschungsaufenthalt an der Biblioteca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte, Rom, 04–09/14). Forschungsprojekte: SNF-Projekt, „Das Berner Münster. Das erste Jahrhundert. Von der Grundsteinlegung bis zur Chorvollendung und Reformation (1421–1517/1528)“ (1.4.14). Leitung: Prof. Dr. Bernd Nicolai, Wiss. Mitarbeiter: Dr. Aleksandra Druzynski-von Boetticher, Dr. Richard Nemec, Dr. Nadia Baadj, Wiss. Assistentin bei Prof. Göttler (1.9.13); Dr. Raphaële Preisinger, Wiss. Assistentin bei Prof. Göttler (1.9.13); Dr. Shara Schlachetzki, Wiss. Assistentin bei Prof. Nicolai (1.2.14); Dr. Johannes Rössler, Wiss. Assistent bei Prof. Dr. Norberto Gramaccini (1.1.14).

Fribourg

Kunsthistorisches Seminar der Universität, Lehrstuhl für neuzeitliche und moderne Kunstgeschichte

Julia Gelshorn trat als Assoziierte Professorin am 1.11.13 an. Als Dipl. Assistent (von 03–06/14, 25%): Mag. Simon Vagts. Prof. Dr. Victor Stoichita war im FS 14 „International Professor“ an der „Chaire Francqui“ in Belgien. Prof. Dr. Véronique Dasen war im HS 13 Professeur invité an der Universität Palermo.

Genf

Département d'histoire de l'art, Faculté des lettres, Université

Histoire de l'art de la période médiévale: assistante Sabine Utz; assistante suppléante Carmen Decu Teodorescu. Histoire de l'art de la période moderne: assistante suppléante Fleur Marçais. Histoire de l'art de la période contemporaine: chargée de cours suppléante Paula Barreiro Lopez; chargée d'enseignement Céline Eidenbenz.

Lausanne

Histoire de l'art, Faculté des Lettres, Anthropole, Université

Module du projet FNS Sinergia: Chaire Prof. Dr. Kornelia Imesch Oechslin & Chaire Prof. Dr. Martine Hennard Dutheil de la Rochère, Université de Lausanne, English Department: „Authenticity and hybridity in culture, art and architecture of the Middle East: Dubai, Abu Dhabi, and Doha, Qatar“, projet de recherche du projet FNS Sinergia „Theory and Practice of Authenticity in Global Cultural Production“, avec Prof. Dr. Thomas Claviez, Prof. Dr. Britta Sweers et PD Dr. Dietmar J. Wetzel, Université de Berne (2014–17). Nouveaux collaborateurs du corps intermédiaire (Chaire Prof. Imesch Oechslin): M.A. Jasmin Chanine, assistante FNS (Sinergia) en contemporain depuis 1.2.14; Deborah Strebler, assistante étu-

diante en contemporain depuis 1.6.14; Valentina D'Avanía, assistante étudiante pour le Cabanon depuis 1.8.14; Dr. Nadja Elia-Borer, Université de Bâle, chargée de cours en contemporain pour le semestre AS 14. Anciens collaborateurs du corps intermédiaire: M.A. Caroline Recher, fin du contrat comme assistante diplômée en contemporain 31.7.14; Jessica Dieffenbacher, fin du contrat comme assistante étudiante en contemporain 30.11.13; Karin Daguet, fin du contrat comme assistante étudiante pour le Cabanon 31.7.14. Prof. Dr. Christian Michel: Geneviève Dutoit, assistante diplômée, 2013. Prof. Dr. Philippe Kaenel: Assistante: Gina de Michel, dans le cadre du projet de recherche FNS „Les artistes et les livres (1880–2015). La Suisse comme plateforme culturelle“ (Prof. Kaenel, UNIL, en partenariat avec Susanne Bieri, Bibliothèque nationale, Berne). Post-doc Nathalie Dietschy dans le cadre du projet de recherche FNS „Les artistes et les livres (1880–2015)“. Prof. Dr. Serena Romano: Ilaria Molteni, doctorante dans le projet SNF-Sinergia „Constructing Identity“ jusqu'au 30.11.13, a pris un poste d'assistante diplômée à partir de 02/14 (le poste avait été assuré par une charge de cours de la part de Denise Zaru jusqu'en 01/14). Santina Novelli, doctorante dans le projet SNF-Sinergia „Constructing Identity“ jusqu'au 30.11.13, n'est plus employée ni par le SNF, ni par l'UNIL. Denise Zaru, coordinatrice administrative dans „Constructing Identity“ jusqu'au 30.11.13, n'est plus employée par le SNF. Prof. Dr. Dave Lüthi: Nouvel assistant: M.A. Gilles Prod'hom. Dr. Ivan Foletti: Alžběta Filipová, assistante FNS „Ambizione“.

Mendrisio

Istituto di storia e teoria dell'arte e dell'architettura dell'Accademia di architettura, Università della Svizzera italiana (USI)

Dr. Vega Tescari wird per 1.9.14 mit einem Early-Postdoc Mobility-Stipendium des Schweizerischen Nationalfonds 18 Monate am Kunsthistorischen Institut Florenz (Max Planck-Institut) gastieren. Neue Wiss. Assistenten: dipl. Arch. Vincenza Sutter (seit 1.2.14) und dipl. Arch. Matteo Trentini (seit 1.9.13) am Lehrstuhl Prof. Dr. Sonja Hildebrand; Mirko Moizi M.A. (seit 1.9.13) am Lehrstuhl Prof. Dr. Daniela Mondini.

Zürich

Institut für Denkmalpflege und Bauforschung der ETH
Neue Mitarbeiter seit 13/14: Barbara Beckett, Claudia Bührig, Ulrike Fauerbach, Korbinian Kainz, Katja Piesker, Jens Pflug, Isabelle Warin, Conraddin Weder, Sebastian Weinhardt. Ausgeschiedene Mitarbeiter 13/14: Julianna Ban, Georg Herdt, María Ocón Fernández, Bernhard Irmler, Alexander von Kienlin, Mathieu Rivallain.

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta), ETH Zürich

Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani: Ausgetreten sind Maik Hömke zum 31.8.13, Andreas Kriegs-Steffen zum 30.11.13 und Alexandra Tanner zum 31.1.14. Neu eingetreten ist Dr. Irina Davidovici als Wiss. Mitarbeiterin, SNF Stipendium (Marie-Heim-Vögtlin), 02/14–01/16. Prof. Dr. Laurent Stalder: Johann Reble, Wiss. Mitarbeiter, ist zum 31.12.13 ausgetreten. Neu eingetreten ist Tobias Erb als Wiss. Assistent zum 1.1.14. Während dem FS 14 war Dr. Tobias Büchi Lehrbeauftragter für ein lehrangebotergänzendes Forschungsseminar. Professur Tönniesmann: Am 23.5.2014 verstarb Prof. Dr. Andreas Tönniesmann nach langer Krankheit. Die Professur wird seitdem von Dr. Ita Heinze-Greenberg, Senior Scientist, vertreten. Dr. Christoph Höcker hat als Lehrbeauftragter für Kunst- und Architekturgeschichte der Antike die ETH Zürich verlassen. Dr. Niklas Naeherig ist seit Januar 13 als Postdoc angestellt. Prof. Dr. Philip Ursprung: Linda Schädler war Postdoc vom 1.10.13–31.8.14. Eintritt von Alla Genrikhovna Vronskaya als Postdoc ab 1.9.14. Austritt von Mathias Brühlmann als Wiss. Assistent zum 31.7.14. Eintritt von Tim Klauser zum 1.8.14.

Kunsthistorisches Institut der Universität

Zwei SNF-Förderungsprofessuren ab 1.6.14: Prof. Dr. Francine Giese (Forschungsschwerpunkte u.a. Islamische Kunst und Architektur, Transferprozesse Orient/Okzident, Orientalismus) und Prof. Dr. Anna Minta (Forschungsschwerpunkte u.a. Auratische Raumkonstruktionen und Sakralisierungsprozesse in der Moderne, Architektur-, Kunst- und Designgeschichte im 19. und 20. Jh.). Ab 1.11.13: Neuer Geschäftsführer des Kunsthistorischen Instituts: Dr. Luís Calvo Salgado. Lehrstuhl Prof. Dr. Carola Jäggi: Seit Sommer 13 Dr. Sabine Sommerer als Oberassistentin und lic.phil. Andrea Rumo sowie Antonie Bassing-Kontopidis M.A. als Assistentinnen. Lehrstuhl Prof. Dr. Tristan Weddigen: Daphne Jung Mag. (NFS „Mediality“), Dr. Henri de Riedmaten (UZH) und Anika Reineke M.A. (ERC/SNF) sind neu angestellt. Lehrstuhl Prof. Dr. Hans B. Thomsen: Dr. Julia Orell (Assistentin) scheidet zum 31.8.14 aus; neue Assistentin ab 1.9.14 ist Anna Haggdorn M.A. SNF-Förderprofessur (Prof. Dr. Martino Stierli): Neue Doktorandin im SNF-Projekt „Architectures of Display“: Emma Letizia Jones M.A., neue Doktorandin im Rahmen des NFS „Mediality“: Nadine Helm M.A., neue Assistentinnen: Luisa Baselgia, stud. phil., und Anaïs Peiser, stud. phil.